



Bevölkerung und Haushalte

Bundesrepublik Deutschland

am <u>9. Mai 2011</u>

Inhaltsverzeichnis

Einführun	g	4
Rechtlich	e Grundlagen	4
Methode		5
Tabellen		
1.1	Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2	Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3	Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4	Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5	Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6	Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7	Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8	Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1	Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1	Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1	Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2	Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3	Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4	Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1	Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2	Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1	Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2	Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definition	en	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich ("/") ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur sicheren Anonymisierung für Einzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	lana and a		Geschlecht			
	Insgesan	ıt	Männlich	Weiblich		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl		
Insgesamt						
Insgesamt	80 219 695	100,0	39 145 941	41 073 754		
Alter (5er-Jahresgruppen)						
Unter 5	3 338 895	4,2	1 714 872	1 624 023		
5 - 9	3 525 830	4,4	1 809 024	1 716 806		
10 - 14	3 940 566	4,9	2 021 305	1 919 261		
15 - 19	4 013 880	5,0	2 057 155	1 956 725		
20 - 24	4 835 639	6,0	2 463 932	2 371 707		
25 - 29	4 872 533	6,1	2 455 885	2 416 648		
30 - 34	4 751 911	5,9	2 385 305	2 366 606		
35 - 39	4 742 893	5,9	2 378 055	2 364 838		
40 - 44	6 351 189	7,9	3 209 481	3 141 708		
45 - 49	6 999 679	8,7	3 547 254	3 452 425		
50 - 54	6 206 294	7,7	3 113 463	3 092 831		
55 - 59	5 419 450	6,8	2 668 976	2 750 474		
60 - 64	4 702 815	5,9	2 298 903	2 403 912		
65 - 69	4 173 351	5,2	1 999 287	2 174 064		
70 - 74	4 861 239	6,1	2 247 196	2 614 043		
75 - 79	3 270 283	4,1	1 413 881	1 856 402		
80 - 84	2 328 083	2,9	878 797	1 449 286		
85 - 89	1 335 076	1,7	369 029	966 047		
90 und älter	550 089	0,7	114 141	435 948		
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)						
Unter 3	1 984 523	2,5	1 018 505	966 018		
3 - 5	2 025 183	2,5	1 041 011	984 172		
6 - 9	2 855 019	3,6	1 464 380	1 390 639		
10 - 15	4 719 579	5,9	2 420 811	2 298 768		
16 - 18	2 377 761	3,0	1 219 680	1 158 081		
19 - 24	5 692 745	7,1	2 901 901	2 790 844		
25 - 39	14 367 337	17,9	7 219 245	7 148 092		
40 - 59	24 976 612	31,1	12 539 174	12 437 438		
60 - 66	6 108 258	7,6	2 974 938	3 133 320		
67 - 74	7 629 147	9,5	3 570 448	4 058 699		
75 und älter	7 483 531	9,3	2 775 848	4 707 683		
Familienstand (ausführlich)						
Ledig	32 039 091	39,9	17 290 370	14 748 721		
Verheiratet	36 669 868	45,7	18 337 499	18 332 369		
Verwitwet	5 733 361	7,1	1 020 406	4 712 955		
Geschieden	5 677 654	7,1	2 437 559	3 240 095		
Eingetr. Lebenspartnerschaft	68 268	0,1	40 601	27 667		
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	1 350	0,0	979	371		
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	5 531	0,0	3 189	2 342		
Ohne Angabe	24 572	0,0	15 338	9 234		

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	lannana	-4	Geschlecht		
	Insgesan	nt	Männlich	Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Länd	lern				
Deutschland	74 039 682	92,3	36 049 951	37 989 731	
Bosnien und Herzegowina	140 103	0,2	71 348	68 755	
Griechenland	254 282	0,3	136 314	117 968	
Italien	488 390	0,6	286 022	202 368	
Kasachstan	46 740	0,1	21 189	25 551	
Kroatien	209 840	0,3	100 887	108 953	
Niederlande	128 862	0,2	70 257	58 605	
Österreich	164 246	0,2	84 953	79 293	
Polen	382 391	0,5	175 418	206 973	
Rumänien	126 169	0,2	60 029	66 140	
Russische Föderation	174 023	0,2	64 838	109 185	
Türkei	1 505 305	1,9	777 056	728 249	
Ukraine	112 983	0,1	41 909	71 074	
Sonstige	2 446 679	3,0	1 205 770	1 240 909	
Religion (ausführlich)					
Römisch-katholische Kirche	24 869 380	31,2	11 746 070	13 123 310	
Evangelische Kirche	24 552 110	30,8	11 157 470	13 394 640	
Evangelische Freikirchen	714 360	0,9	327 360	387 000	
Orthodoxe Kirchen	1 050 740	1,3	486 720	564 020	
Jüdische Gemeinden	83 430	0,1	40 520	42 900	
Sonstige	2 116 460	2,7	1 067 450	1 049 010	
Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig	26 265 880	33,0	14 003 520	12 262 360	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insae	esamt	Geschle	
_			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	43 052 760	54,1	22 864 070	20 188 680
Erwerbstätige	41 049 730	51,5	21 788 730	19 261 000
Erwerbslose	2 003 020	2,5	1 075 340	927 680
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 638 550	2,1	908 540	730 000
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	364 480	0,5	166 800	197 680
Nichterwerbspersonen	36 599 370	45,9	15 964 720	20 634 650
Personen unterhalb des Mindestalters	10 741 660	13,5	5 505 230	5 236 430
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	17 204 940	21,6	7 342 880	9 862 060
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3 498 540	4,4	1 783 330	1 715 210
Hausfrauen und Hausmänner	2 640 520	3,3	85 200	2 555 320
Sonstige	2 513 710	3,2	1 248 070	1 265 640
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	34 241 630	83,4	17 551 600	16 690 030
Beamte/-innen	2 085 380	5,1	1 187 020	898 370
Selbstständige mit Beschäftigten	1 873 770	4,6	1 389 310	484 460
Selbstständige ohne Beschäftigte	2 446 560	6,0	1 516 020	930 540
Mithelfende Familienangehörige	402 390	1,0	144 790	257 600
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISC	O-08)			
Führungskräfte	1 976 240	4,9	1 406 130	570 110
Akademische Berufe	6 986 700	17,4	3 702 700	3 284 000
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	7 663 850	19,1	3 641 720	4 022 140
Bürokräfte und verwandte Berufe	5 434 530	13,5	1 747 920	3 686 620
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	6 233 890	15,5	2 161 780	4 072 110
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	590 780	1,5	468 690	122 090
Handwerks- und verwandte Berufe	5 107 070	12,7	4 596 430	510 640
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	2 631 950	6,6	2 202 330	429 620
Hilfsarbeitskräfte	3 373 670	8,4	1 315 430	2 058 240
Angehörige der regulären Streitkräfte	181 030	0,5	167 810	13 220
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtsch	afts(unter)bereich	e		
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	694 920	1,7	451 420	243 500
Produzierendes Gewerbe	10 697 410	26,1	8 117 130	2 580 270
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	7 831 570	19,1	5 676 390	2 155 180
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	554 250	1,4	432 420	121 830
Baugewerbe	2 311 590	5,6	2 008 320	303 260
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	10 398 610	25,3	5 569 300	4 829 310
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	6 995 310	17,0	3 171 000	3 824 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	3 403 300	8,3	2 398 300	1 005 000
Sonstige Dienstleistungen	19 257 330	46,9	7 650 060	11 607 270
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 294 540	3,2	622 340	672 190
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 245 380	12,8	2 799 060	2 446 320
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 057 230	7,4	1 505 820	1 551 410
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl.	2 55. 250	.,.	. 300 020	. 55 10
Verwaltung)	9 660 190	23,5	2 722 840	6 937 350
Unbekannt	1 470	0,0	820	650

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe) Höchster Schulabschluss Ohne oder noch kein Schulabschluss Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung	Anzahl 3 104 280 4 873 280 1 339 490 4 932 710	33,3 52,3 14,4	Männlich Anzahl 1 597 900 2 509 640 630 400	Weiblich Anzahl 1 506 380 2 363 640
Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe) Höchster Schulabschluss Ohne oder noch kein Schulabschluss Ohne Schulabschluss	3 104 280 4 873 280 1 339 490 4 932 710	33,3 52,3	1 597 900 2 509 640	1 506 380
Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe) Höchster Schulabschluss Ohne oder noch kein Schulabschluss Ohne Schulabschluss	4 873 280 1 339 490 4 932 710	52,3	2 509 640	
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe) Höchster Schulabschluss Ohne oder noch kein Schulabschluss Ohne Schulabschluss	4 873 280 1 339 490 4 932 710	52,3	2 509 640	
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe) Höchster Schulabschluss Ohne oder noch kein Schulabschluss Ohne Schulabschluss	1 339 490 4 932 710	•		2 363 640
Höchster Schulabschluss Ohne oder noch kein Schulabschluss Ohne Schulabschluss	4 932 710	14,4	630 400	
Ohne oder noch kein Schulabschluss Ohne Schulabschluss				709 090
Ohne Schulabschluss				
	0 0 4 4 5 1 5	7,2	2 409 180	2 523 530
Noch in schulischer Aushildung	3 241 010	4,7	1 512 780	1 728 230
140011 III Containconol 7 (doblidang	1 691 700	2,5	896 400	795 300
Haupt-/ Volksschulabschluss	24 513 350	35,6	11 855 380	12 657 960
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	10 009 050	20.0	0 050 150	11 040 000
	19 908 050 18 568 560	28,9 26,9	8 858 150 8 227 750	11 049 900 10 340 810
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 339 490	26,9 1,9	630 400	709 090
Fachhochschulreife	5 531 480	8,0	3 138 290	2 393 190
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	14 023 530	20,4	7 062 220	6 961 310
71	14 023 330	20,4	7 002 220	0 301 310
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	18 383 890	26,7	7 533 730	10 850 170
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	31 804 990	46,2	15 865 420	15 939 560
Fachschulabschluss	7 321 610	10,6	3 575 710	3 745 900
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 032 940	1,5	471 360	561 580
Fachhochschulabschluss	3 985 640	5,8	2 473 020	1 512 620
Hochschulabschluss	5 471 080	7,9	2 785 290	2 685 790
Promotion	908 970	1,3	618 690	290 280
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	64 354 900	80,8	31 272 780	33 082 120
Personen mit Migrationshintergrund	15 297 460	19,2	7 556 330	7 741 130
Ausländer/-innen	6 080 870	7,6	3 022 730	3 058 130
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4 537 620	5,7	2 204 050	2 333 570
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 543 250	1,9	818 690	724 560
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 216 590	11,6	4 533 590	4 683 000
Deutsche mit eigener		, -		
Migrationserfahrung	5 104 810	6,4	2 451 860	2 652 960
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 111 780	5,2	2 081 740	2 030 040
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 087 770	2,6	1 056 100	1 031 670
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 024 000	2,5	1 025 640	998 370

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	In		Geschlecht		
	Insgesan	II.	Männlich	Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationshintergrund (aus	gew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	227 910	1,5	113 310	114 600	
Griechenland	368 440	2,4	195 380	173 050	
Italien	796 770	5,2	453 240	343 530	
Kasachstan	1 240 570	8,1	598 390	642 180	
Kroatien	330 730	2,2	158 920	171 810	
Niederlande	226 240	1,5	118 670	107 570	
Österreich	345 620	2,3	174 040	171 580	
Polen	2 006 410	13,1	935 810	1 070 600	
Rumänien	576 200	3,8	264 630	311 570	
Russische Föderation	1 318 130	8,6	610 080	708 050	
Türkei	2 714 240	17,7	1 400 680	1 313 560	
Ukraine	229 510	1,5	98 190	131 320	
Sonstige	4 900 720	32,0	2 425 320	2 475 410	
Unbekanntes Ausland	15 970	0,1	9 660	6 310	
Personen mit Migrationserfahrung nach 2	Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	171 620	1,8	83 800	87 820	
1960 - 1969	608 420	6,3	321 440	286 980	
1970 - 1979	1 277 210	13,2	645 340	631 870	
1980 - 1989	1 680 040	17,4	826 030	854 010	
1990 - 1999	3 159 270	32,8	1 507 640	1 651 630	
2000 - 2011	2 270 610	23,5	1 027 770	1 242 830	
Unbekannt	475 260	4,9	243 880	231 380	
Personen mit Migrationshintergrund nach	h Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	1 673 960	10,9	832 870	841 090	
5 - 9 Jahre	1 864 060	12,2	874 410	989 660	
10 - 14 Jahre	2 121 110	13,9	1 014 900	1 106 210	
15 - 19 Jahre	2 373 430	15,5	1 164 490	1 208 940	
20 und mehr Jahre	6 789 630	44,4	3 425 780	3 363 850	
Unbekannt	475 260	3,1	243 880	231 380	

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum "Erwerbsstatus", zur "Stellung im Beruf" und zum "Wirtschaftszweig" erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	1			Staatsangehörigkeitsgruppen						
					Ausland					
	Insgesa	mt	Daystachland			davon				
			Deutschland	Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Insgesamt	-						·			
Insgesamt	80 219 695	100,0	74 039 682	6 180 013	2 278 195	2 692 038	1 174 094	35 686		
Geschlecht										
Männlich	39 145 941	48,8	36 049 951	3 095 990	1 174 768	1 327 727	572 736	20 759		
Weiblich	41 073 754	51,2	37 989 731	3 084 023	1 103 427	1 364 311	601 358	14 927		
Alter (5er-Jahresgruppen)										
Unter 5	3 338 895	4,2	3 219 861	119 034	40 993	35 379	38 597	4 065		
5 - 9	3 525 830	4,4	3 373 457	152 373	47 779	58 046	43 355	3 193		
10 - 14	3 940 566	4,9	3 635 738	304 828	76 350	174 059	51 199	3 220		
15 - 19	4 013 880	5,0	3 664 842	349 038	86 645	197 254	61 869	3 270		
20 - 24	4 835 639	6,0	4 390 692	444 947	150 859	194 841	96 048	3 199		
25 - 29	4 872 533	6,1	4 297 416	575 117	204 719	218 044	148 949	3 405		
30 - 34	4 751 911	5,9	4 049 121	702 790	243 580	293 406	162 638	3 166		
35 - 39	4 742 893	5,9	4 032 169	710 724	256 491	308 842	142 261	3 130		
40 - 44	6 351 189	7,9	5 725 540	625 649	244 101	250 842	128 070	2 636		
45 - 49	6 999 679	8,7	6 474 691	524 988	208 957	213 635	100 505	1 891		
50 - 54	6 206 294	7,7	5 810 623	395 671	188 028	134 692	71 568	1 383		
55 - 59	5 419 450	6,8	5 070 729	348 721	162 039	138 977	46 693	1 012		
60 - 64	4 702 815	5,9	4 354 215	348 600	142 150	174 694	31 004	752		
65 - 69	4 173 351	5,2	3 927 584	245 767	92 725	134 355	18 236	451		
70 - 74	4 861 239	6,1	4 683 166	178 073	65 219	98 368	14 181	305		
75 - 79	3 270 283	4,1	3 181 023	89 260	36 238	43 987	8 880	155		
80 - 84	2 328 083	2,9	2 288 068	40 015	18 492	15 555	5 781	187		
85 - 89	1 335 076	1,7	1 317 373	17 703	9 249	5 282	2 975	197		
90 und älter	550 089	0,7	543 374	6 715	3 581	1 780	1 285	(69)		
Alter (Infrastrukturrelevante	Altersgruppe	1)								
Unter 3	1 984 523	2,5	1 914 795	69 728	24 466	20 013	22 634	2 615		
3 - 5	2 025 183	2,5	1 951 280	73 903	24 400	23 552	23 891	2 060		
6 - 9	2 855 019	3,6	2 727 243	127 776	39 906	49 860	35 427	2 583		
10 - 15	4 719 579	5,9	4 346 643	372 936	92 707	214 298	62 056	3 875		
16 - 18	2 377 761	3,0	2 169 774	207 987	50 134	118 595	37 321	1 937		
19 - 24	5 692 745	7,1	5 174 855	517 890	171 013	233 261	109 739	3 877		
25 - 39	14 367 337	17,9	12 378 706	1 988 631	704 790	820 292	453 848	9 701		
40 - 59	24 976 612	31,1	23 081 583	1 895 029	803 125	738 146	346 836	6 922		
60 - 66	6 108 258	7,6	5 651 638	456 620	183 494	233 138	39 026	962		
67 - 74	7 629 147	9,5	7 313 327	315 820	116 600	174 279	24 395	546		
75 und älter	7 483 531	9,3	7 329 838	153 693	67 560	66 604	18 921	608		

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

				S	taatsangehöri	gkeitsgrupper	1		
				Ausland					
	Insgesa	Insgesamt			davon				
				Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)									
Ledig	32 039 091	39,9	29 900 903	2 138 188	836 617	812 031	465 921	23 619	
Verheiratet	36 669 868	45,7	33 252 126	3 417 742	1 189 217	1 621 786	597 051	9 688	
Verwitwet	5 733 361	7,1	5 545 485	187 876	72 137	89 860	25 201	678	
Geschieden	5 677 654	7,1	5 261 785	415 869	173 557	165 312	75 658	1 342	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	68 268	0,1	61 127	7 141	2 535	1 011	3 583	12	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	1 350	0,0	1 158	192	85	30	77	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	5 531	0,0	4 721	810	337	147	326	-	
Ohne Angabe	24 572	0,0	12 377	12 195	3 710	1 861	6 277	347	
Religion (ausführlich)									
Römisch-katholische Kirche	24 869 380	31,2	23 266 880	1 602 510	1 217 980	235 310	141 520	7 700	
Evangelische Kirche	24 552 110	30,8	24 299 950	252 160	122 810	50 930	74 770	3 650	
Evangelische Freikirchen	714 360	0,9	676 860	37 500	12 550	7 600	16 560	790	
Orthodoxe Kirchen	1 050 740	1,3	415 760	634 980	333 040	232 690	64 930	4 320	
Jüdische Gemeinden	83 430	0,1	41 270	42 150	6 410	27 950	6 270	1 530	
Sonstige	2 116 460	2,7	1 214 660	901 800	143 680	573 560	171 550	13 010	
Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig	26 265 880	33,0	23 656 110	2 609 780	657 210	1 308 040	609 800	34 730	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

				Staatsangehörigkeitsgruppen						
					Ausland					
	Insgesa	ımt	Deutschland			dav	/on			
				Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Erwerbsstatus (ausführlich)										
Erwerbspersonen	43 052 760	54,1	39 618 090	3 434 670	1 487 480	1 350 140	579 530	17 520		
Erwerbstätige	41 049 730	51,5	37 907 610	3 142 130	1 389 090	1 224 430	516 280	12 320		
Erwerbslose	2 003 020	2,5	1 710 480	292 540	98 380	125 710	63 240	5 200		
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 638 550	2,1	1 414 240	224 310	78 990	95 140	46 480	3 700		
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	364 480	0,5	296 240	68 240	19 390	30 580	16 760	1 500		
Nichterwerbspersonen	36 599 370	45,9	33 954 630	2 644 740	933 410	1 165 000	506 530	39 800		
Personen unterhalb des Mindestalters	10 741 660	13,5	10 120 610	621 050	221 590	250 430	131 260	17 770		
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträge n	17 204 940	21,6	16 508 370	696 570	315 850	325 580	49 940	5 190		
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3 498 540	4,4	3 148 980	349 560	105 570	147 090	93 920	2 980		
Hausfrauen und Hausmänner	2 640 520	3,3	2 063 330	577 190	164 890	264 900	143 000	4 410		
Sonstige	2 513 710	3,2	2 113 340	400 370	125 510	177 000	88 410	9 450		
Erwerbstätige nach Stellung	ı im Beruf									
Angestellte/Arbeiter/-innen	34 241 630	83,4	31 540 660	2 700 970	1 128 550	1 119 740	443 000	9 680		
Beamte/-innen	2 085 380	5,1	2 070 970	14 420	13 420	(620)	(370)	1		
Selbstständige mit Beschäftigten	1 873 770	4,6	1 728 070	145 700	81 340	40 450	23 330	580		
Selbstständige ohne Beschäftigte	2 446 560	6,0	2 199 800	246 760	151 240	52 240	41 510	1 760		
Mithelfende Familienangehörige	402 390	1,0	368 110	34 280	14 540	11 380	8 070	290		
Erwerbstätige nach Beruf (H	lauptgruppen	ISCO-08)							
Führungskräfte	1 976 240	4,9	1 840 270	135 960	79 510	34 860	20 900	700		
Akademische Berufe	6 986 700	17,4	6 601 260	385 440	217 370	76 150	90 510	1 400		
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	7 663 850	19,1	7 333 040	330 820	177 250	105 110	46 890	1 570		
Bürokräfte und verwandte Berufe	5 434 530	13,5	5 186 970	247 560	125 440	86 330	34 520	1 270		
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	6 233 890	15,5	5 654 630	579 250	261 590	202 680	110 270	4 720		
Fachkräfte in Land- /Forstwirtschaft und Fischerei	590 780	1,5	562 190	28 600	14 830	9 810	3 740	1		
Handwerks- und verwandte Berufe	5 107 070	12,7	4 646 720	460 360	222 080	194 560	40 810	2 910		
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	2 631 950	6,6	2 351 800	280 150	108 960	137 800	31 610	1 780		
Hilfsarbeitskräfte	3 373 670	8,4	2 770 850	602 820	224 170	257 020	117 030	4 600		
Angehörige der regulären Streitkräfte	181 030	0,5	179 920	1 110	860	1	/	1		

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	1		wiigrationsii						
				Staatsangehörigkeitsgruppen					
	la.	.m.t				Ausland			
	Insgesa	Insgesamt		l		dav	/on		
				Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbstätige nach Wirtsch	aftszweig Wirt	schafts(unter)bereiche						
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	694 920	1,7	660 090	34 830	23 940	6 640	4 060	/	
Produzierendes Gewerbe	10 697 410	26,1	9 826 880	870 520	391 770	391 470	84 690	2 590	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	7 831 570	19,1	7 202 650	628 920	270 490	288 530	68 270	1 620	
Energie-/ Wasserversorgung,	554 250	1 /	529 150	25 100	11 150	10 310	3 550	,	
Abfallentsorgung Baugewerbe	2 311 590	1,4 5,6	2 095 080	25 100	110 140	92 630	12 860	880	
Handel, Gastgewerbe und	2 311 390	3,0	2 093 000	210 310	110 140	92 030	12 000	000	
Verkehr; luK	10 398 610	25,3	9 401 650	996 960	426 260	363 510	202 010	5 190	
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	6 995 310	17,0	6 259 490	735 820	316 380	263 610	151 740	4 080	
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	3 403 300	8,3	3 142 160	261 140	109 880	99 890	50 270	1 110	
Sonstige Dienstleistungen	19 257 330	46,9	18 017 670	1 239 650	547 070	462 730	225 510	4 350	
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	1 294 540	3,2	1 253 970	40 570	23 870	11 980	4 620	/	
Grundstücks- /Wohnungswesen,	5 045 000	40.0	4 720 000	505 700	404.070	242.040	07.000	4 700	
wirtschaftl. Dienstl. Öffentliche Verwaltung u.ä.	5 245 380 3 057 230	12,8	4 739 680 3 009 440	505 700 47 790	194 270 25 990	212 040 16 450	97 680 5 280	1 700	
Öfftl. und priv. Dienstl.	3 057 230	7,4	3 009 440	47 790	25 990	16 450	5 200	1	
(ohne öfftl. Verwaltung)	9 660 190	23,5	9 014 590	645 600	302 930	222 260	117 920	2 490	
Unbekannt	1 470	0,0	1 310	160	50	90	20	10	
Schülerinnen und Schüler n	ach Klassenst	ufen							
Klasse 1 bis 4	3 104 280	33,3	2 938 730	165 560	60 390	60 620	39 670	4 880	
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	4 873 280	52,3	4 427 390	445 890	135 600	235 700	68 820	5 770	
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 339 490	14,4	1 247 160	92 330	29 400	46 110	15 860	960	
Höchster Schulabschluss									
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 932 710	7,2	3 484 560	1 448 150	443 970	743 180	241 940	19 060	
Ohne Schulabschluss	3 241 010	4,7	1 977 880	1 263 130	390 720	644 690	210 940	16 780	
Noch in schulischer Ausbildung	1 691 700	2,5	1 506 680	185 020	53 250	98 490	31 000	2 280	
Haupt-/ Volksschulabschluss	24 513 350	35,6	23 093 970	1 419 370	638 890	634 500	134 060	11 920	
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	19 908 050	28,9	18 923 440	984 610	425 410	394 310	156 850	8 050	
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	18 568 560	26,9	17 676 280	892 290	396 010	348 200	140 990	7 090	
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 339 490	1,9	1 247 160	92 330	29 400	46 110	15 860	960	
Fachhochschulreife	5 531 480	8,0	5 213 480	318 000	146 400	108 320	61 170	2 110	
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	14 023 530	20,4	12 724 110	1 299 410	620 290	309 380	362 610	7 140	

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	r		wiigrationsii							
				S	taatsangehöri	gkeitsgrupper	า			
					Ausland					
	Insgesa	mt	Deutschland			da	von			
		_	200,001	Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Höchster beruflicher Abschl	uss (ausführli	ch)								
Ohne beruflichen Abschluss	18 383 890	26,7	15 554 230	2 829 660	967 200	1 315 020	515 860	31 580		
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	31 804 990	46,2	30 390 050	1 414 940	704 540	546 620	153 350	10 440		
Fachschulabschluss	7 321 610	10,6	6 977 590	344 020	190 430	109 420	41 900	2 280		
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 032 940	1,5	964 560	68 380	38 120	17 390	12 390	1		
Fachhochschulabschluss	3 985 640	5,8	3 793 400	192 240	95 060	56 850	39 230	1 110		
Hochschulabschluss	5 471 080	7,9	4 915 560	555 520	243 450	132 260	177 840	1 970		
Promotion	908 970	1,3	844 180	64 790	36 170	12 130	16 050	440		
Minustianahintanamundund										
Migrationshintergrund und -	erranrung 									
Personen ohne Migrationshintergrund Personen mit	64 354 900	80,8	64 354 900	/	/	/	/	1		
Migrationshintergrund	15 297 460	19,2	9 216 590	6 080 870	2 493 670	2 436 060	1 085 410	65 720		
Ausländer/-innen	6 080 870	7,6	/	6 080 870	2 493 670	2 436 060	1 085 410	65 720		
Ausländer/-innen mit										
eigener Migrationserfahrung	4 537 620	5,7	1	4 537 620	1 855 540	1 738 900	910 090	33 090		
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 543 250	1,9	/	1 543 250	638 130	697 160	175 320	32 640		
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 216 590	11,6	9 216 590	1	1	1	1	1		
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 104 810	6,4	5 104 810	1	1	/	1	/		
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 111 780	5,2	4 111 770	1	1	/	1	/		
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 087 770	2,6	2 087 770	1	1	1	1	1		
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 024 000	2,5	2 024 000	1	1	1	1	1		
Personen mit Migrationshint	tergrund (ausg	jew. Län	der)							
Bosnien und Herzegowina	227 910	1,5	88 930	138 980	1	138 330	/	520		
Griechenland	368 440	2,4	76 570	291 870	291 710	1	/	1		
Italien	796 770	5,2	209 790	586 990	586 640	1	1	1		
Kasachstan	1 240 570	8,1	1 186 200	54 380	1	1	53 540	780		
Kroatien	330 730	2,2	130 820	199 910	/	198 980	1	570		
Niederlande	226 240	1,5	71 990	154 250	154 030	1	/	/		
Österreich	345 620	2,3	151 740	193 880	193 520	1	/	/		
Polen	2 006 410	13,1	1 616 060	390 350	389 360	1	1	980		
Rumänien	576 200	3,8	478 760	97 430	96 490	1	1	950		
Russische Föderation	1 318 130	8,6	1 142 300	175 830	/	172 890	/	2 740		
Türkei	2 714 240	17,7	1 177 140	1 537 100	1 210	1 528 900	1	6 980		
Ukraine	229 510	1,5	117 630	111 880	1	110 560	1	1 270		
Sonstige	4 900 720	32,0	2 768 660	2 132 060	779 910	286 400	1 031 870	33 890		
Unbekanntes Ausland	15 970	0,1	1	15 970	1	1	1	15 970		

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

			S	taatsangehöri	gkeitsgrupper	1		
Insgesamt					Ausland			
		Deutschland		davon				
			Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
171 620	1,8	153 170	18 450	15 460	1 760	1 060	1	
608 420	6,3	277 830	330 600	202 410	114 170	13 420	600	
1 277 210	13,2	550 470	726 740	280 560	405 400	38 480	2 290	
1 680 040	17,4	1 168 420	511 620	215 550	207 180	83 620	5 280	
3 159 270	32,8	2 127 280	1 031 990	339 640	458 300	220 930	13 120	
2 270 610	23,5	604 170	1 666 440	694 400	467 160	494 940	9 940	
475 260	4,9	223 480	251 770	107 520	84 940	57 620	1 700	
tergrund nach	Aufenth	altsdauer						
1 673 960	10,9	876 750	797 210	394 990	165 130	227 810	9 290	
1 864 060	12,2	1 078 790	785 280	284 550	264 290	227 490	8 950	
2 121 110	13,9	1 279 220	841 890	264 490	363 790	201 730	11 890	
2 373 430	15,5	1 641 980	731 450	230 680	378 250	115 010	7 510	
6 789 630	44,4	4 116 360	2 673 270	1 211 450	1 179 670	255 750	26 390	
475 260	3,1	223 480	251 770	107 520	84 940	57 620	1 700	
	Anzahl 171 620 608 420 1 277 210 1 680 040 3 159 270 2 270 610 475 260 1 673 960 1 864 060 2 121 110 2 373 430 6 789 630	Anzahl % Anrung nach Zuzugsjah 171 620 1,8 608 420 6,3 1 277 210 13,2 1 680 040 17,4 3 159 270 32,8 2 270 610 23,5 475 260 4,9 Argund nach Aufenth 1 673 960 10,9 1 864 060 12,2 2 121 110 13,9 2 373 430 15,5 6 789 630 44,4	Anzahl % Anzahl Anzahl % Anzahl Anrung nach Zuzugsjahrzehnt 171 620 1,8 153 170 608 420 6,3 277 830 1 277 210 13,2 550 470 1 680 040 17,4 1 168 420 3 159 270 32,8 2 127 280 2 270 610 23,5 604 170 475 260 4,9 223 480 Argrund nach Aufenthaltsdauer 1 673 960 10,9 876 750 1 864 060 12,2 1 078 790 2 121 110 13,9 1 279 220 2 373 430 15,5 1 641 980 6 789 630 44,4 4 116 360	Name	Deutschland	Name	Insgesamt	

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum "Erwerbsstatus", zur "Stellung im Beruf" und zum "Wirtschaftszweig" erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

			Alter (5 Altersklassen)						
	Insges	samt	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Insgesamt									
Insgesamt	80 219 695	100,0	13 134 352	11 392 991	22 845 672	16 328 559	16 518 121		
Geschlecht									
Männlich	39 145 941	48,8	6 740 581	5 781 592	11 520 095	8 081 342	7 022 331		
Weiblich	41 073 754	51,2	6 393 771	5 611 399	11 325 577	8 247 217	9 495 790		
Familienstand (ausführlich)	ı								
Ledig	32 039 091	39,9	13 131 811	9 945 132	6 644 276	1 508 128	809 744		
Verheiratet	36 669 868	45,7	367	1 340 041	13 721 553	11 855 519	9 752 388		
Verwitwet	5 733 361	7,1	12	2 781	153 354	754 262	4 822 952		
Geschieden	5 677 654	7,1	(16)	92 933	2 271 798	2 188 467	1 124 440		
Eingetr. Lebenspartnerschaft	68 268	0,1		5 555	39 093	16 647	6 973		
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	1 350	0,0	-	68	502	367	413		
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	5 531	0,0	3	1 009	3 625	772	122		
Ohne Angabe	24 572	0,0	2 143	5 472	11 471	4 397	1 089		
Staatsangehörigkeit nach au	ısgewählten Lä	ndern							
Deutschland	74 039 682	92,3	12 353 312	10 228 694	20 281 521	15 235 567	15 940 588		
Bosnien und Herzegowina	140 103	0,2	17 366	22 487	54 993	33 149	12 108		
Griechenland	254 282	0,3	27 474	37 484	95 722	55 379	38 223		
Italien	488 390	0,6	50 625	81 335	183 247	118 277	54 906		
Kasachstan	46 740	0,1	3 789	6 363	27 270	7 801	1 517		
Kroatien	209 840	0,3	13 159	26 262	77 691	62 522	30 206		
Niederlande	128 862	0,3	13 649	10 409	44 766	38 454	21 584		
Österreich	164 246	0,2	8 058	16 425	57 738	49 294	32 731		
Polen	382 391	0,2	36 201	75 178	189 939	71 613	9 460		
Rumänien	126 169	0,3	12 360	36 962	63 980	10 322	2 545		
Russische Föderation	174 023	0,2	19 529	32 919	81 215	25 491	14 869		
	1 505 305			288 916	608 290	211 105			
Türkei	112 983	1,9	222 876		42 184		174 118		
Ukraine Sonstige	2 446 679	0,1 3,0	12 244 343 710	20 553 509 004	1 037 116	19 347 390 238	18 655 166 611		
Religion (ausführlich)	1 2 440 070	5,0	040 7 10	303 004	1007 110	330 230	100 011		
		04.0	0.000.040	0.500.000	0.700.040	5 000 040	5 5 40 000		
Römisch-katholische Kirche	24 869 380	31,2	3 999 810	3 593 600	6 732 340	5 003 240	5 540 390		
Evangelische Kirche	24 552 110	30,8	3 850 650	3 403 830	6 106 840	4 652 320	6 538 470		
Evangelische Freikirchen	714 360	0,9	144 680	113 040	186 910	129 600	140 130		
Orthodoxe Kirchen	1 050 740	1,3	196 150	175 220	393 380	194 730	91 260		
Jüdische Gemeinden	83 430	0,1	8 830	10 940	18 760	19 690	25 210		
Sonstige	2 116 460	2,7	552 970	374 300	680 120	289 800	219 280		
Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig	26 265 880	33,0	4 336 510	3 590 480	8 572 380	5 936 920	3 829 590		

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

			Alter (5 Altersklassen)					
	Insge	samt	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	43 052 760	54,1	500 920	8 772 720	20 385 890	12 002 120	1 391 100	
Erwerbstätige	41 049 730	51,5	449 210	8 225 340	19 556 120	11 453 510	1 365 560	
Erwerbslose	2 003 020	2,5	51 710	547 380	829 780	548 610	25 550	
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 638 550	2,1	13 400	424 140	719 720	460 660	20 630	
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	364 480	0,5	38 310	123 240	110 060	87 960	4 910	
Nichterwerbspersonen	36 599 370	45,9	12 574 380	2 508 250	2 305 360	4 224 640	14 986 740	
Personen unterhalb des Mindestalters	10 741 660	13,5	10 741 660	1	1	1	1	
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträge n	17 204 940	21,6	380	12 670	253 310	2 299 420	14 639 150	
Schüler/-innen u. Studierende (nicht	2 400 540	4.4	4.750.040	4.054.400	00.400	2.020	2 200	
erwerbsaktiv) Hausfrauen und	3 498 540	4,4	1 752 640	1 654 480	86 400	2 630	2 390	
Hausmänner	2 640 520	3,3	7 670	297 870	1 096 980	1 026 380	211 620	
Sonstige	2 513 710	3,2	72 040	543 220	868 670	896 200	133 580	
Erwerbstätige nach Stellung	im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	34 241 630	83,4	425 380	7 622 230	16 334 700	9 066 370	792 940	
Beamte/-innen	2 085 380	5,1	1 080	288 190	993 010	791 230	11 870	
Selbstständige mit Beschäftigten	1 873 770	4,6	1	67 130	958 180	705 880	142 360	
Selbstständige ohne Beschäftigte	2 446 560	6,0	4 720	212 520	1 190 340	783 720	255 260	
Mithelfende Familienangehörige	402 390	1,0	17 800	35 270	79 900	106 300	163 130	
Erwerbstätige nach Beruf (H	auptgruppen IS	SCO-08)						
Führungskräfte	1 976 240	4,9	1	110 380	1 057 690	718 390	89 560	
Akademische Berufe	6 986 700	17,4	15 540	1 066 420	3 752 650	1 947 790	204 300	
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	7 663 850	19,1	41 680	1 528 080	3 858 900	2 059 350	175 840	
Bürokräfte und verwandte Berufe	5 434 530	13,5	34 940	1 150 790	2 549 790	1 559 400	139 610	
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	6 233 890	15,5	106 870	1 603 360	2 644 230	1 614 800	264 630	
Fachkräfte in Land- /Forstwirtschaft und Fischerei	590 780	1,5	7 360	99 500	248 810	187 040	48 070	
Handwerks- und verwandte Berufe	5 107 070	12,7	84 410	1 322 520	2 380 670	1 238 480	80 980	
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	2 631 950	6,6	11 520	388 010	1 297 450	845 460	89 510	
Hilfsarbeitskräfte	3 373 670	8,4	148 790	537 710	1 394 870	1 053 450	238 860	
Angehörige der regulären Streitkräfte	181 030	0,5	1	116 630	52 760	10 970	1	

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Inegos	amt		Alte	er (5 Altersklass	en)	
	Insges	amı	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtscha	aftszweig Wirtsc	:hafts(unter)b	ereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	694 920	1,7	12 720	99 500	260 210	226 390	96 100
Produzierendes Gewerbe	10 697 410	26,1	109 920	1 984 730	5 345 070	2 995 960	261 720
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	7 831 570	19,1	79 430	1 440 580	3 900 850	2 227 790	182 910
Energie-/ Wasserversorgung,	554 D50	1.4	2 700	86 380	266 090	183 270	42.020
Abfallentsorgung Baugewerbe	554 250 2 311 590	1,4 5,6	3 790 26 700	86 380 457 760	266 980 1 177 240	584 900	13 830 64 990
Handel, Gastgewerbe und	2 3 1 1 5 9 0	5,0	20 700	457 760	1 177 240	364 900	04 990
Verkehr; luK	10 398 610	25,3	178 570	2 347 950	4 949 170	2 574 790	348 130
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	6 995 310	17,0	105 050	1 767 390	3 226 710	1 664 390	231 760
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	3 403 300	8,3	73 520	580 560	1 722 460	910 400	116 360
Sonstige Dienstleistungen	19 257 330	46,9	147 910	3 792 130	9 001 440	5 656 240	659 600
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	1 294 540	3,2	4 080	220 890	688 830	356 450	24 290
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 245 380	12,8	23 780	1 069 170	2 578 690	1 337 930	235 810
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 057 230	7,4	9 030	480 470	1 404 320	1 129 120	34 280
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	9 660 190	23,5	111 020	2 021 610	4 329 600	2 832 730	365 230
Unbekannt	1 470	0,0	(100)	1 020	220	130	10
Schülerinnen und Schüler na	ach Klassenstuf	fen					
Klasse 1 bis 4	3 104 280	33,3	3 103 070	840	380	1	1
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	4 873 280	52,3	4 740 330	127 580	5 370	1	1
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 339 490	14,4	495 720	833 290	10 480	1	1
Höchster Schulabschluss	i						
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 932 710	7,2	1 588 900	504 800	1 029 820	776 270	1 032 920
Ohne Schulabschluss	3 241 010	4,7	31 370	376 380	1 024 060	776 270	1 032 920
Noch in schulischer Ausbildung	1 691 700	2,5	1 557 520	128 420	5 750	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	24 513 350	35,6	119 310	2 039 760	5 474 780	6 416 010	10 463 490
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	19 908 050	28,9	631 280	4 241 200	7 963 320	4 722 810	2 349 440
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	18 568 560	26,9	135 560	3 407 910	7 952 850	4 722 810	2 349 440
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 339 490	1,9	495 720	833 290	10 480	/	/
Fachhochschulreife	5 531 480	8,0	2 610	1 048 370	2 216 430	1 351 240	912 840
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	14 023 530	20,4	4 250	3 427 280	6 006 380	2 959 970	1 625 650

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

				Alt	er (5 Altersklass	r (5 Altersklassen)		
	Insges	amt	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Höchster beruflicher Abschl	luss (ausführlich	າ)						
Ohne beruflichen Abschluss	18 383 890	26,7	2 314 200	5 184 200	3 639 640	2 626 030	4 619 830	
Lehre, Berufsausbildung im	24 904 000	46.0	25 200	4.070.200	11 171 510	0 200 610	0 140 070	
dualen System Fachschulabschluss	31 804 990 7 321 610	46,2 10,6	25 380 6 770	4 070 390 768 200	11 171 540 2 839 410	8 389 610 2 071 540	8 148 070 1 635 690	
Abschluss einer	7 321 010	10,0	0770	700 200	2 039 410	2011340	1 033 030	
Fachakademie oder	4 000 040	4.5	,	444.070	500 400	000 000	450 500	
Berufsakademie	1 032 940	1,5	1	141 870	502 160	238 320	150 580 790 170	
Fachhochschulabschluss	3 985 640	5,8 7.0	/	371 730	1 679 460 2 447 560	1 144 290	790 170 825 790	
Hochschulabschluss Promotion	5 471 080	7,9	,	702 390		1 495 340		
Promotion	908 970	1,3	1	22 630	410 960	261 170	214 210	
Migrationshintergrund und -	erfahrung I							
Personen ohne Migrationshintergrund	64 354 900	80,8	9 550 440	8 417 650	17 678 380	13 764 160	14 944 270	
Personen mit Migrationshintergrund	15 297 460	19,2	3 539 140	2 843 760	5 012 340	2 462 140	1 440 070	
Ausländer/-innen	6 080 870	7,6	822 340	1 110 790	2 480 380	1 088 940	578 410	
Ausländer/-innen mit eigener	4 507 000	5 7	005.000	000 040	0.005.400	4 047 440	500 400	
Migrationserfahrung	4 537 620	5,7	235 690	699 210	2 065 180	1 017 410	520 120	
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 543 250	1,9	586 650	411 580	415 200	71 530	58 290	
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 216 590	11,6	2 716 800	1 732 980	2 531 960	1 373 200	861 650	
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 104 810	6,4	191 630	862 400	1 873 560	1 335 540	841 690	
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 111 780	5,2	2 525 170	870 580	658 400	37 650	19 970	
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 087 770	2,6	1 379 050	429 130	257 390	16 320	5 890	
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 024 000	2,5	1 146 130	441 450	401 010	21 340	14 080	
Personen mit Migrationshin	terarund (ausae	w länder)						
Bosnien und Herzegowina	227 910	1,5	59 310	34 290	78 380	42 330	13 600	
Griechenland	368 440	2,4	66 190	59 450	130 570	66 460	45 770	
Italien	796 770	5,2	139 440	147 390	280 890	151 490	77 550	
Kasachstan	1 240 570	8,1	290 200	259 640	349 020	235 490	106 230	
Kroatien	330 730	2,2	49 910	44 560	118 080	76 660	41 520	
Niederlande	226 240	1,5	43 070	28 290	77 270	47 740	29 870	
Österreich	345 620	2,3	42 200	47 860	121 430	69 710	64 410	
Polen	2 006 410	13,1	336 090	355 770	628 400	420 280	265 870	
Rumänien	576 200	3,8	100 340	90 060	183 220	102 970	99 610	
Russische Föderation	1 318 130	8,6	311 770	272 230	372 950	239 740	121 440	
Türkei	2 714 240	17,7	753 890	528 730	961 910	284 950	184 750	
Ukraine	229 510	1,5	47 700	40 890	71 490	37 800	31 630	
Sonstige	4 900 720	32,0	1 295 160	932 450	1 634 410	683 270	355 440	
Unbekanntes Ausland	15 970	0,1	3 870	2 150	4 320	3 250	2 380	
	•	- ,		- -		-		

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	lasas			Alte	er (5 Altersklass	sen)	
	Insge	Insgesamt		18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfa	hrung nach Zu	uzugsjahrzehn	t				
1956 - 1959	171 620	1,8	/	/	/	52 430	119 190
1960 - 1969	608 420	6,3	1	/	61 010	228 770	318 640
1970 - 1979	1 277 210	13,2	1	/	409 270	592 960	274 970
1980 - 1989	1 680 040	17,4	1	196 550	781 700	514 180	187 620
1990 - 1999	3 159 270	32,8	89 650	645 500	1 506 370	651 020	266 730
2000 - 2011	2 270 610	23,5	319 830	635 770	1 010 930	221 480	82 600
Unbekannt	475 260	4,9	17 840	83 790	169 460	92 110	112 060
Personen mit Migrationshin	tergrund nach	Aufenthaltsda	uer				
Unter 5 Jahre	1 673 960	10,9	1 039 160	287 380	283 440	49 520	14 470
5 - 9 Jahre	1 864 060	12,2	1 029 990	241 500	451 840	100 390	40 350
10 - 14 Jahre	2 121 110	13,9	972 110	243 050	635 400	191 500	79 050
15 - 19 Jahre	2 373 430	15,5	480 050	637 020	772 570	348 390	135 400
20 und mehr Jahre	6 789 630	44,4	1	1 351 020	2 699 630	1 680 240	1 058 740
Unbekannt	475 260	3,1	17 840	83 790	169 460	92 110	112 060

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum "Erwerbsstatus", zur "Stellung im Beruf" und zum "Wirtschaftszweig" erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

					Familienstand		
	Insgesar	mt	Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	80 219 695	100,0	32 039 091	36 738 136	5 734 711	5 683 185	24 572
Geschlecht							
Männlich	39 145 941	48,8	17 290 370	18 378 100	1 021 385	2 440 748	15 338
Weiblich	41 073 754	51,2	14 748 721	18 360 036	4 713 326	3 242 437	9 234
Alter (5er-Jahr	esgruppen)						
Unter 5	3 338 895	4,2	3 338 388	-	-	-	507
5 - 9	3 525 830	4,4	3 525 324	_	-	_	506
10 - 14	3 940 566	4,9	3 939 942	_	-	_	624
15 - 19	4 013 880	5,0	4 005 067	7 617	36	119	1 041
20 - 24	4 835 639	6,0	4 602 179	221 641	335	9 474	2 010
25 - 29	4 872 533	6,1	3 666 043	1 116 705	2 490	84 368	2 927
30 - 34	4 751 911	5,9	2 386 249	2 156 578	7 247	198 935	2 902
35 - 39	4 742 893	5,9	1 533 462	2 832 405	17 455	356 710	2 861
40 - 44	6 351 189	7,9	1 513 701	4 078 858	39 985	715 685	2 960
45 - 49	6 999 679	8,7	1 210 864	4 692 805	89 169	1 004 093	2 748
50 - 54	6 206 294	7,7	760 701	4 371 014	154 833	917 636	2 110
55 - 59	5 419 450	6,8	469 127	3 975 527	242 720	730 697	1 379
60 - 64	4 702 815	5,9	278 300	3 525 625	357 076	540 906	908
65 - 69	4 173 351	5,2	205 528	3 046 697	514 846	405 947	333
70 - 74	4 861 239	6,1	222 771	3 327 575	949 421	361 199	273
75 - 79	3 270 283	4,1	144 163	1 925 504	1 022 173	178 277	166
80 - 84	2 328 083	2,9	115 981	1 030 094	1 081 580	100 297	131
85 - 89	1 335 076	1,7	85 826	356 572	836 799	55 777	(102)
90 und älter	550 089	0,7	35 475	72 919	418 546	23 065	84
Alter (Infrastru	kturrelevante A	ltersgrup	pen)				
Unter 3	1 984 523	2,5	1 984 225	-	-	-	298
3 - 5	2 025 183	2,5	2 024 868	-	-	-	315
6 - 9	2 855 019	3,6	2 854 619	-	-	-	400
10 - 15	4 719 579	5,9	4 718 842	-	-	-	737
16 - 18	2 377 761	3,0	2 374 992	2 046	21	52	650
19 - 24	5 692 745	7,1	5 453 354	227 212	350	9 541	2 288
25 - 39	14 367 337	17,9	7 585 754	6 105 688	27 192	640 013	8 690
40 - 59	24 976 612	31,1	3 954 393	17 118 204	526 707	3 368 111	9 197
60 - 66	6 108 258	7,6	349 647	4 562 540	507 584	687 420	1 067
67 - 74	7 629 147	9,5	356 952	5 337 357	1 313 759	620 632	447
75 und älter	7 483 531	9,3	381 445	3 385 089	3 359 098	357 416	483

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

					Familienstand		
	Insgesar	mt	Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehör	igkeit nach ausç	gewählte	n Ländern				
Deutschland	74 039 682	92,3	29 900 903	33 313 253	5 546 643	5 266 506	12 377
Bosnien und Herzegowina	140 103	0,2	39 088	85 356	4 913	10 646	(100)
Griechenland	254 282	0,3	87 681	143 649	9 570	13 265	117
Italien	488 390	0,6	181 540	260 828	15 488	30 444	90
Kasachstan	46 740	0,1	6 412	36 200	1 206	2 904	(18)
Kroatien	209 840	0,3	52 120	131 933	9 958	15 756	(73)
Niederlande	128 862	0,2	39 261	72 361	5 877	11 258	(105)
Österreich	164 246	0,2	49 875	88 199	8 308	17 852	12
Polen	382 391	0,5	125 411	212 618	9 633	33 113	1 616
Rumänien	126 169	0,2	55 104	58 681	2 589	9 057	738
Russische Föderation	174 023	0,2	43 976	111 437	5 688	12 638	284
Türkei	1 505 305	1,9	455 717	921 999	45 814	81 316	459
Ukraine	112 983	0,1	31 028	64 454	6 494	10 928	79
Sonstige	2 446 679	3,0	970 975	1 237 168	62 530	167 502	8 504
Religion (ausfü	ihrlich)						
Römisch- katholische							
Kirche	24 869 380	31,2	9 802 300	11 600 690	2 033 480	1 432 910	/
Evangelische Kirche	24 552 110	30,8	9 432 640	11 117 860	2 422 790	1 578 820	1
Evangelische Freikirchen	714 360	0,9	285 900	345 140	48 960	34 360	/
Orthodoxe Kirchen	1 050 740	1,3	398 800	543 240	35 370	73 320	1
Jüdische Gemeinden	83 430	0,1	26 160	39 590	9 100	8 570	1
Sonstige	2 116 460	2,7	917 820	1 014 480	76 220	107 930	1
Keiner ör. Religionsgesell schaft zugehörig	26 265 880	33,0	11 093 010	11 657 460	1 167 770	2 347 650	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung "Ohne Angabe" nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal "Religion (ausführlich)" keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

			Familienstand						
	Insgesa	mt	Ledig	etr.	Verwitwet/Einge tr. Lebenspartner/- in verstorben	Geschieden/Ein getr. Lebenspartners chaft aufgehoben	Ohne Angabe		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		
Erwerbsstatus (ausführlich)									
Erwerbspersonen	43 052 760	54,1	15 361 400	22 992 690	789 440	3 907 290	1 940		
Erwerbstätige	41 049 730	51,5	14 374 720	22 287 490	754 500	3 631 070	1 940		
Erwerbslose	2 003 020	2,5	986 680	705 190	34 940	276 220	1		
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 638 550	2,1	777 850	597 640	27 550	235 510	1		
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	364 480	0,5	208 830	107 560	7 390	40 710	1		
Nichterwerbspersonen	36 599 370	45,9	16 453 390	13 487 090	4 987 290	1 671 590	1		
Personen unterhalb des Mindestalters	10 741 660	13,5	10 741 660	1	1	1	1		
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträge n	17 204 940	21,6	1 062 000	10 097 050	4 821 540	1 224 340	1		
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3 498 540	4,4	3 422 660	68 660	970	6 250	1		
Hausfrauen und Hausmänner	2 640 520	3,3	178 000	2 316 940	70 630	74 950	,		
Sonstige	2 513 710	3,2	1 049 070	1 004 440	94 150	366 050	,		
Erwerbstätige nach Stellung	' ı im Beruf	,							
Angestellte/Arbeiter/-innen	34 241 630	83,4	12 662 180	17 971 520	592 040	3 013 960	1 930		
Beamte/-innen	2 085 380	5,1	589 820	1 317 210	21 290	157 050	1 330		
Selbstständige mit Beschäftigten	1 873 770	4,6	339 290	1 318 190	39 250	177 040	,		
Selbstständige ohne Beschäftigte	2 446 560	6,0	719 540	1 396 550	62 350	268 120	/		
Mithelfende Familienangehörige	402 390	1,0	63 890	284 020	39 580	14 900	1		
Erwerbstätige nach Beruf (H	lauptgruppen	ISCO-08)	l						
Führungskräfte	1 976 240	4,9	421 520	1 332 460	33 600	188 660	1		
Akademische Berufe	6 986 700	17,4	2 539 180	3 851 830	78 160	517 530	1		
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	7 663 850	19,1	2 695 180	4 165 860	108 550	694 260	1		
Bürokräfte und verwandte Berufe	5 434 530	13,5	1 925 190	2 881 650	108 750	518 940	1		
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	6 233 890	15,5	2 337 770	3 105 980	162 930	627 200	1		
Fachkräfte in Land- /Forstwirtschaft und Fischerei	590 780	1,5	207 650	333 840	13 690	35 590	1		
Handwerks- und verwandte Berufe	5 107 070	12,7	2 157 130	2 534 880	48 610	366 450	1		
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	2 631 950	6,6	767 990	1 547 020	41 050	275 890	1		
Hilfsarbeitskräfte	3 373 670	8,4	994 170	1 888 670	158 020	332 800	,		
Angehörige der regulären Streitkräfte	181 030	0,5	121 670	53 630	1	5 520	1		

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

					Familienstand		
	Insgesa	mt			Verwitwet/Einge	Geschieden/Ein getr.	
	mogeda		Ledig	etr. Lebenspartners chaft	tr. Lebenspartner/- in verstorben	Lebenspartners chaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtscha	aftszweig Wirts	schafts(ı	ınter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	694 920	1,7	205 150	426 140	26 690	36 780	(160)
Produzierendes Gewerbe	10 697 410	26,1	3 570 200	6 156 770	140 790	829 070	580
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	7 831 570	19,1	2 581 020	4 542 460	110 920	596 690	480
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	554 250	1,4	167 630	330 210	6 990	49 410	,
Baugewerbe	2 311 590	5,6	821 560	1 284 090	22 880	182 970	(90)
Handel, Gastgewerbe und	2 3 1 1 3 3 0	3,0	021 300	1 204 090	22 000	102 970	(90)
Verkehr; luK Handel, Reparatur von	10 398 610	25,3	3 936 350	5 318 320	191 050	952 350	550
KFZ, Gastgewerbe	6 995 310	17,0	2 668 950	3 547 940	144 220	633 780	420
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	3 403 300	8,3	1 267 390	1 770 380	46 830	318 570	(130)
Sonstige Dienstleistungen	19 257 330	46,9	6 661 830	10 386 040	395 970	1 812 830	650
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	1 294 540	3,2	422 310	750 490	16 480	105 230	1
Grundstücks- /Wohnungswesen,	5 045 000	40.0	4.054.000	2 700 270	00.050	400 400	240
wirtschaftl. Dienstl. Öffentliche Verwaltung u.ä.	5 245 380 3 057 230	12,8	1 954 360 902 850	2 708 270 1 822 920	99 950 49 810	482 460 281 610	340 40
Öfftl. und priv. Dienstl.	3 057 230	7,4	902 650	1 622 920	49 6 10	201 010	40
(ohne öfftl. Verwaltung)	9 660 190	23,5	3 382 300	5 104 360	229 740	943 540	250
Unbekannt	1 470	0,0	1 190	(220)	10	(40)	-
Schülerinnen und Schüler n	ach Klassenst	ufen					
Klasse 1 bis 4	3 104 280	33,3	3 103 910	320	1	1	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	4 873 280	52,3	4 866 880	4 930	1	1 340	1
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 339 490	14,4	1 326 240	11 130	1	1 940	1
Höchster Schulabschluss	Ī						
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 932 710	7,2	2 402 900	1 782 710	450 540	296 560	1
Ohne Schulabschluss	3 241 010	4,7	717 970	1 777 460	450 380	295 200	/
Noch in schulischer Ausbildung	1 691 700	2,5	1 684 920	5 250	1	1 360	1
Haupt-/ Volksschulabschluss	24 513 350	35,6	4 234 820	14 280 400	3 870 670	2 127 450	1
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	19 908 050	28,9	7 071 780	10 157 550	888 120	1 790 590	1
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	18 568 560	26,9	5 745 540	10 146 420	887 950	1 788 660	1
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 339 490	1,9	1 326 240	11 130	1	1 940	/
Fachhochschulreife	5 531 480	8,0	1 802 270	3 089 240	192 860	447 110	1
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	14 023 530	20,4	5 701 610	7 008 560	391 500	921 860	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

Insgesamt Ledig Ledig Verheiratet/Eing verwitwet/Einge etr. Lebenspartners chaft in verstorben Anzahl Anzahl	hne Angabe
Insgesamt Ledig Ledig Lebenspartners chaft in verstorben Lebenspartners chaft aufgehoben	hne Angabe
Anzahi % Anzahi Anzahi Anzahi Anzahi	
Alizani /V Alizani Alizani Alizani	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	
Ohne beruflichen Abschluss 18 383 890 26,7 8 591 640 6 476 220 2 236 300 1 079 730	1
Lehre, Berufsausbildung im dualen System 31 804 990 46,2 7 746 220 18 378 220 2 735 110 2 945 440	/
Fachschulabschluss 7 321 610 10.6 1 634 640 4 545 880 441 370 699 720	,
Abschluss einer	,
Fachakademie oder Berufsakademie 1 032 940 1,5 307 910 587 510 41 480 96 040	1
Fachhochschulabschluss 3 985 640 5,8 1 020 350 2 506 480 145 640 313 180	1
Hochschulabschluss 5 471 080 7,9 1 728 660 3 189 210 162 800 390 390	1
Promotion 908 970 1,3 183 960 634 940 30 990 59 080	1
Microtic politicary and and onfolyage	
Migrationshintergrund und -erfahrung	
Personen ohne Migrationshintergrund 64 354 900 80,8 25 101 310 29 349 700 5 227 400 4 676 480 Personen mit	1
Migrationshintergrund 15 297 460 19,2 6 855 320 6 968 760 566 290 907 100	1
Ausländer/-innen 6 080 870 7,6 2 097 890 3 340 090 208 050 434 830	1
Ausländer/-innen mit eigener	
Migrationserfahrung 4 537 620 5,7 1 039 970 2 939 520 182 240 375 880 Ausländer/-innen ohne	/
eigene Migrationserfahrung 1 543 250 1,9 1 057 920 400 570 25 810 58 960	1
Deutsche mit Migrationshintergrund 9 216 590 11,6 4 757 420 3 628 670 358 240 472 260	1
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung 5 104 810 6,4 1 204 940 3 151 460 347 720 400 690	1
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung 4 111 780 5,2 3 552 480 477 210 10 520 71 570	1
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund 2 087 770 2,6 1 826 210 230 050 3 720 27 800	1
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund 2 024 000 2,5 1 726 280 247 160 6 800 43 770	1
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	
Bosnien und Herzegowina 227 910 1,5 98 610 108 300 6 320 14 680	1
Griechenland 368 440 2,4 152 930 180 640 14 290 20 570	1
Italien 796 770 5,2 355 780 366 700 22 790 51 500	1
Kasachstan 1 240 570 8,1 521 990 608 000 56 860 53 720	1
Kroatien 330 730 2,2 121 330 168 910 16 150 24 340	1
Niederlande 226 240 1,5 92 820 108 440 9 560 15 420	1
Österreich 345 620 2,3 136 300 162 740 17 550 29 030	
Polen 2 006 410 13,1 794 920 954 190 114 640 142 670	,
Rumänien 576 200 3,8 220 850 279 680 39 580 36 090	,
Russische Föderation 1 318 130 8,6 561 310 625 010 58 640 73 170	,
Türkei 2 714 240 17,7 1 239 240 1 287 960 56 030 131 010	,
Ukraine 229 510 1,5 89 820 109 500 11 780 18 400	,
Sonstige 4 900 720 32,0 2 460 970 2 004 680 140 520 294 560	,
Unbekanntes Ausland 15 970 0,1 8 460 4 010 1 560 1 940	1

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Familienstand							
	Insgesamt		Ledig	Verheiratet/Eing etr. Lebenspartners chaft	Verwitwet/Einge tr.	Geschieden/Ein getr. Lebenspartners chaft aufgehoben	Ohne Angabe	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	171 620	1,8	11 820	108 710	32 610	18 480	/	
1960 - 1969	608 420	6,3	42 010	422 920	76 690	66 810	1	
1970 - 1979	1 277 210	13,2	104 550	957 320	89 730	125 610	/	
1980 - 1989	1 680 040	17,4	298 920	1 141 360	89 240	150 520	1	
1990 - 1999	3 159 270	32,8	774 400	2 005 450	142 780	236 640	1	
2000 - 2011	2 270 610	23,5	870 420	1 217 560	51 240	131 390	1	
Unbekannt	475 260	4,9	142 790	237 670	47 680	47 120	1	
Personen mit Migrationshin	tergrund nach	Aufenth	altsdauer					
Unter 5 Jahre	1 673 960	10,9	1 285 750	348 840	10 190	29 180	1	
5 - 9 Jahre	1 864 060	12,2	1 226 330	552 210	24 160	61 360	/	
10 - 14 Jahre	2 121 110	13,9	1 224 910	754 360	45 830	96 020	1	
15 - 19 Jahre	2 373 430	15,5	1 124 430	1 051 790	74 370	122 840	1	
20 und mehr Jahre	6 789 630	44,4	1 851 110	4 023 880	364 050	550 590	1	
Unbekannt	475 260	3,1	142 790	237 670	47 680	47 120	1	

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum "Erwerbsstatus", zur "Stellung im Beruf" und zum "Wirtschaftszweig" erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung "Ohne Angabe" nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich "Erwerbstätigkeit" keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung "Ohne Angabe" nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	37 571 219	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13 960 811	37,2
Paare ohne Kind(er)	10 373 305	27,6
Paare mit Kind(ern)	9 366 960	24,9
Alleinerziehende Elternteile	2 918 780	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	951 363	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13 960 811	37,2
Ehepaare	16 951 303	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	28 591	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2 760 371	7,3
Alleinerziehende Mütter	2 442 356	6,5
Alleinerziehende Väter	476 424	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	951 363	2,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	13 960 811	37,2
2 Personen	12 455 731	33,2
3 Personen	5 454 875	14,5
4 Personen	3 906 260	10,4
5 Personen	1 222 149	3,3
6 und mehr Personen	571 393	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	8 264 238	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3 346 148	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	25 960 833	69,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Deutschland Regionalschlüssel: 00

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

Zensus 9. Mai 2011

	Familien	Familien	
	Anzahl	%	
Insgesamt			
Insgesamt	22 659 045	100,0	
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	10 373 305	45,8	
Paare mit Kind(ern)	9 366 960	41,3	
Alleinerziehende Elternteile	2 918 780	12,9	
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	16 951 303	74,8	
Eingetragene Lebenspartnerschaften	28 591	0,1	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2 760 371	12,2	
Alleinerziehende Väter	476 424	2,1	
Alleinerziehende Mütter	2 442 356	10,8	
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	12 429 861	54,9	
3 Personen	5 313 244	23,4	
4 Personen	3 706 717	16,4	
5 Personen	942 856	4,2	
6 und mehr Personen	266 367	1,2	

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	Anzahl
Insgesamt	
Insgesamt	80 219 695
Geschlecht	
Männlich	39 145 941
Weiblich	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)	
Unter 5	3 338 895
5 - 9	3 525 830
10 - 14	3 940 566
15 - 19	4 013 880
20 - 24	4 835 639
25 - 29	4 872 533
30 - 34	4 751 911
35 - 39	4 742 893
40 - 44	6 351 189
45 - 49	6 999 679
50 - 54	6 206 294
55 - 59	5 419 450
60 - 64	4 702 815
65 - 69	4 173 351
70 - 74	4 861 239
75 - 79	3 270 283
80 - 84	2 328 083
85 - 89	1 335 076
90 und älter	550 089
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	
Unter 3	1 984 523
3 - 5	2 025 183
6 - 9	2 855 019
10 - 15	4 719 579
16 - 18	2 377 761
19 - 24	5 692 745
25 - 39	14 367 337
40 - 59	24 976 612
60 - 66	6 108 258
67 - 74	7 629 147
75 und älter	7 483 531
Familienstand (ausführlich)	
Ledig	32 039 091
Verheiratet	36 669 868
Verwitwet	5 733 361
Geschieden	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	5 531
Ohne Angabe	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten	
	Deutschland	
	Anzahl	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern		
Deutschland	74 039 682	
Bosnien und Herzegowina	140 103	
Griechenland	254 282	
Italien	488 390	
Kasachstan	46 740	
Kroatien	209 840	
Niederlande	128 862	
Österreich	164 246	
Polen	382 39	
Rumänien	126 169	
Russische Föderation	174 023	
Гürkei	1 505 309	
Ukraine	112 983	
Sonstige	2 446 679	
Religion (ausführlich)		
Römisch-katholische Kirche	24 869 380	
Evangelische Kirche	24 552 110	
Evangelische Freikirchen	714 360	
Orthodoxe Kirchen	1 050 740	
Jüdische Gemeinden	83 43	
Sonstige	2 116 460	
Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig	26 265 88	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	%
Geschlecht	·
Männlich	48,8
Weiblich	51,2
	,
Alter (5er-Jahresgruppen)	
Unter 5	4,2
5 - 9	4,4
10 - 14	4,9
15 - 19 20 - 24	5,0
20 - 24	6,0
25 - 29 20 - 24	6,1
30 - 34	5,9
35 - 39	5,9
40 - 44	7,9
45 - 49	8,7
50 - 54	7,7
55 - 59	6,8
60 - 64	5,9
65 - 69	5,2
70 - 74	6,1
75 - 79	4,1
80 - 84	2,9
85 - 89	1,7
90 und älter	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	1
Unter 3	2,5
3 - 5	2,5
6 - 9	3,6
10 - 15	5,9
16 - 18	3,0
19 - 24	7,1
25 - 39	17,9
40 - 59	31,1
60 - 66	7,6
67 - 74	9,5
75 und älter	9,3
Familienstand (ausführlich)	
Ledig	39,9
Verheiratet	45,7
Verwitwet	7,1
Geschieden	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0
Ohne Angabe	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	
Deutschland	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,2
Griechenland	0,3
Italien	0,6
Kasachstan	0,1
Kroatien	0,3
Niederlande	0,2
Österreich	0,2
Polen	0,5
Rumänien	0,2
Russische Föderation	0,2
Türkei	1,9
Ukraine	0,1
Sonstige	3,0
Religion (ausführlich)	
Römisch-katholische Kirche	31,2
Evangelische Kirche	30,8
Evangelische Freikirchen	0,9
Orthodoxe Kirchen	1,3
Jüdische Gemeinden	0,1
Sonstige	2,7
Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)	
Erwerbspersonen	43 052 760
Erwerbstätige	41 049 730
Erwerbslose	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	364 480
Nichterwerbspersonen	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	2 640 520
Sonstige	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	
Angestellte/Arbeiter/-innen	34 241 630
Beamte/-innen	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	
- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	1 976 240
Akademische Berufe	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	181 030
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche	T
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	694 920
Produzierendes Gewerbe	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	554 250
Baugewerbe	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	9 660 190
Jnbekannt	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen	ı
Classe 1 bis 4	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 339 490

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	Anzahl
Höchster Schulabschluss	
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 932 710
Ohne Schulabschluss	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 339 490
Fachhochschulreife	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	
Ohne beruflichen Abschluss	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	31 804 990
Fachschulabschluss	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 032 940
Fachhochschulabschluss	3 985 640
Hochschulabschluss	5 471 080
Promotion	908 970
Migrationshintergrund und -erfahrung	
Personen ohne Migrationshintergrund	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	15 297 460
Ausländer/-innen	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	
Bosnien und Herzegowina	227 910
Griechenland	368 440
talien	796 770
Kasachstan	1 240 570
Kroatien	330 730
Viederlande	226 240
Österreich	345 620
Polen	2 006 410
Rumänien	576 200
Russische Föderation	1 318 130
Türkei	2 714 240
Jkraine	229 510
Sonstige	4 900 720
Inbekanntes Ausland	15 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzeh	int _
1956 - 1959	171 620
1960 - 1969	608 420
1970 - 1979	1 277 210
1980 - 1989	1 680 040
1990 - 1999	3 159 270
2000 - 2011	2 270 610
Unbekannt	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsc	lauer
Unter 5 Jahre	1 673 960
5 - 9 Jahre	1 864 060
10 - 14 Jahre	2 121 110
15 - 19 Jahre	2 373 430
20 und mehr Jahre	6 789 630
Unbekannt	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum "Erwerbsstatus", zur "Stellung im Beruf" und zum "Wirtschaftszweig" erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	%
Erwerbsstatus (ausführlich)	
Erwerbspersonen	54,1
Erwerbstätige	51,5
Erwerbslose	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,5
Nichterwerbspersonen	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,3
Sonstige	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	1
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,4
Beamte/-innen	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	6,0
Mithelfende Familienangehörige	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	
Führungskräfte	4,9
Akademische Berufe	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	0,5
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche	1
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1,7
Produzierendes Gewerbe	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,4
Baugewerbe	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	8,3
Sonstige Dienstleistungen	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	7,4 23,5
Unbekannt	23,5
	1 0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen	
Klasse 1 bis 4	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	52,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	%
Höchster Schulabschluss	
Ohne oder noch kein Schulabschluss	7,2
Ohne Schulabschluss	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,9
Fachhochschulreife	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	20,4
löchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	·
Dhne beruflichen Abschluss	26,7
ehre, Berufsausbildung im dualen System	46,2
Fachschulabschluss	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,5
Fachhochschulabschluss	5,8
Hochschulabschluss	7,9
Promotion	1,3
Migrationshintergrund und -erfahrung	
Personen ohne Migrationshintergrund	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	19,2
Ausländer/-innen	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	
Bosnien und Herzegowina	1,5
Griechenland	2,4
talien	5,2
Kasachstan	8,1
Kroatien	2,2
Niederlande	1,5
Österreich	2,3
Polen	13,1
Rumänien	3,8
Russische Föderation	8,6
Türkei	17,7
Jkraine Straine	1,5
Sonstige	32,0
Inbekanntes Ausland	0,1

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	%
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	
1956 - 1959	1,8
1960 - 1969	6,3
1970 - 1979	13,2
1980 - 1989	17,4
1990 - 1999	32,8
2000 - 2011	23,5
Unbekannt	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdau	ier
Unter 5 Jahre	10,9
5 - 9 Jahre	12,2
10 - 14 Jahre	13,9
15 - 19 Jahre	15,5
20 und mehr Jahre	44,4
Unbekannt	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. "sensible Sonderbereiche") liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum "Erwerbsstatus", zur "Stellung im Beruf" und zum "Wirtschaftszweig" erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer

aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	Anzahl
Insgesamt	
Insgesamt	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13 960 811
Ehepaare	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	2 442 356
Alleinerziehende Väter	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	951 363
Größe des privaten Haushalts	1
1 Person	13 960 811
2 Personen	12 455 731
3 Personen	5 454 875
4 Personen	3 906 260
5 Personen	1 222 149
6 und mehr Personen	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts	ı
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,6
Paare mit Kind(ern)	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37,2
Ehepaare	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5
Größe des privaten Haushalts	
1 Person	37,2
2 Personen	33,2
3 Personen	14,5
4 Personen	10,4
5 Personen	3,3
6 und mehr Personen	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts	
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	Anzahl
Insgesamt	
Insgesamt	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	
Paare ohne Kind(er)	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	
Ehepaare	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2 760 371
Alleinerziehende Väter	476 424
Alleinerziehende Mütter	2 442 356
Größe der Kernfamilie	
2 Personen	12 429 861
3 Personen	5 313 244
4 Personen	3 706 717
5 Personen	942 856
6 und mehr Personen	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten
	Deutschland
	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	
Paare ohne Kind(er)	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	
Ehepaare	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,2
Alleinerziehende Väter	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,8
Größe der Kernfamilie	
2 Personen	54,9
3 Personen	23,4
4 Personen	16,4
5 Personen	4,2
6 und mehr Personen	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
-	Nichts vorhanden ¹⁾
1	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 - 9 10 - 14 15 - 19 20 - 24 25 - 29 30 - 34 35 - 39 40 - 44 45 - 49 50 - 54 55 - 59 60 - 64 65 - 69 70 - 74 75 - 79 80 - 84 85 - 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen. Unter 3 3 - 5 6 - 9 10 - 15 16 - 18 19 - 24 25 - 39 40 - 59 60 - 66
	67 – 74 75 und älter
Einwohnerzahl	Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern ("Länderfinanzausgleich"), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.
Erwerbsstatus (ausführlich)	Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)
	Erwerbstätige ► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.
	Erwerbslose ► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.
	Erwerbslos, zuvor erwerbstätig
	Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet
	Nichterwerbspersonen ▶ Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.
	Personen unterhalb des Mindestalters
	Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen
	Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv)
	Hausfrauen und Hausmänner
	Sonstige

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.
	Angestellte/ Arbeiter/-innen ▶ Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/ Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.
	Beamte/-innen ▶ Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.
	Selbstständige mit Beschäftigten ▶ Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.
	Selbstständige ohne Beschäftigte ▶ Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.
	Mithelfende Familienangehörige ► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.
	Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:
	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
	Produzierendes Gewerbe Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung Baugewerbe
	Handel, Gastgewerbe und Verkehr, luK Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe Verkehr und Lagerei, Kommunikation
	Sonstige Dienstleistungen Finanz- und Versicherungsdienstleistungen Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl. Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)
	Unbekannt

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.
	Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).
	Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.
	Führungskräfte
	Akademische Berufe
	Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe
	Bürokräfte und verwandte Berufe
	Dienstleistungsberufe und Verkäufer
	Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei
	Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe
	Hilfsarbeitskräfte
	Angehörige der regulären Streitkräfte
	Angonorigo do rogana o ocumento
Familienstand	Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.
	Ledig
	Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft
	Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen "durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft" und "durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft".
	Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung "Ehe aufgehoben".
	Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung "unbekannt" aus dem Melderegister.
Familienstand (ausführlich)	Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.
	Ledig
	Verheiratet
	Verwitwet
	Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung "Ehe aufgehoben".
	Eingetr. Lebenspartnerschaft
	Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen "durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft" und "durch
	Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft". Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben
	Ohne Angabe
	▶ Inkl. der Merkmalsausprägung "unbekannt" aus dem Melderegister.
Geschlecht	Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind "männlich" und "weiblich". Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.
Größe der Kernfamilie	Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an. 2 Personen
	3 Personen
	4 Personen
	5 Personen
	6 und mehr Personen

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an. 1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	 Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist. Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung "ohne beruflichen Ausbildungsabschluss" werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind. Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung "Lehre, Berufsausbildung im dualen System" gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden. Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung "Fachschulabschluss" werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen. Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung "Fachhochschulabschluss" geführt. Hochschulabschluss Promotion
Höchster Schulabschluss	Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist. Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland). Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.

Merkmal	Definition
Klassenstufen	Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.
	Klasse 1 bis 4
	Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)
	Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundes- republik Deutschland zugezogen sind.
	Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundes- republik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.
	Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.
	1956 – 1959
	1960 – 1969
	1970 – 1979
	1980 – 1989
	1990 – 1999
	2000 – 2011
	Unbekannt
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.
(coogon zanco)	Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.
	Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.
	Bosnien und Herzegowina
	Griechenland
	Italien
	Kasachstan
	Kroatien
	Niederlande
	Österreich
	Polen
	Rumänien
	Russische Föderation
	Türkei
	Ukraine
	Sonstige
	▶ Enthält alle restlichen Staaten.
	Unbekanntes Ausland
	▶ Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland "Übrige Welt" sowie "nicht bekannt".

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.
	Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.
	Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.
	Unter 5
	5 – 9 Jahre
	10 – 14 Jahre
	15 – 19 Jahre
	20 und mehr
	Unbekannt
Migrationshintergrund und	Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.
-erfahrung	Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.
	Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.
	Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.
	Personen ohne Migrationshintergrund
	Personen mit Migrationshintergrund
	 Ausländer/-innen ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit.
	Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.
	 Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.
	Deutsche mit Migrationshintergrund ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.
	Deutsche mit eigener Migrationserfahrung ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.
	 Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.
	 Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind.
	Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das "Konzept des gemeinsamen Wohnens". Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben. Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt: 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl
	Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.
	Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.
	Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.
Religion (ausführlich)	Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an. Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche
	Evangelische Freikirchen
	Orthodoxe Kirchen
	Jüdische Gemeinden
	Sonstige ► Für die Differenzierung nach Religion werden unter "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.
	Keiner ör. Religionsgesellschaft zugehörig
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.
	Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen
	Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren
	Haushalte ohne Senioren/-innen

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.
	Deutschland
	Bosnien und Herzegowina
	Griechenland
	Italien
	Kasachstan
	Kroatien
	Niederlande
	Österreich
	Polen
	Rumänien
	Russische Föderation
	Türkei
	Ukraine
	Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich "Tschechoslowakei", "Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)", "Jugoslawien, Bundesrepublik", "Serbien und Montenegro", "Serbien (einschließlich Kosovo)", "Sowjetunion", "Staatenlos"", "Ungeklärt" und "ohne Angabe".
Staatsangehörigkeitsgruppen	Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.
	Deutschland
	Ausland
	 EU27-Land ▶ "EU27-Land" bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige "Tschechoslowakei".
	Sonstiges Europa ▶ "Sonstiges Europa" enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten "Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)", "Jugoslawien, Bundesrepublik", "Serbien und Montenegro" und "Serbien (einschließlich Kosovo)".
	Sonstige Welt ▶ "Sonstige Welt" enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige "Sowjetunion" enthalten.
	Sonstige ▶ Enthält "Staatenlos", "Ungeklärt" und "Ohne Angabe".
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.
	Paare ohne Kind(er)
	Paare mit Kind(ern)
	Alleinerziehende Elternteile

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie. Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt. Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt. Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.

Herausgeber

Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 65189 Wiesbaden

Auskunftsdienst

www.destatis.de/kontakt Telefon: 0611 75-2405

Copyright

© Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.